

Agenda zur Fortbildung

„Endokrinologisches Repetitorium, Teil 5:

Hormone und onkologische Erkrankungen‘

mit Prof. Dr. med. Petra Stute und Prof. Dr. med. Thomas Römer

– 120-minütige Lerneinheit mit anschließender Lernerfolgskontrolle –

Das Themenspektrum der gynäkologischen Endokrinologie spielt in der aktuellen Facharztweiterbildung oft eine untergeordnete Rolle. Um diese Lücke zu schließen, wurde im letzten Jahr die 4-teilige Veranstaltungsreihe „Endokrinologisches Repetitorium“ ins Leben gerufen. Aufgrund der sehr guten Resonanz wird die Reihe nun mit drei weiteren Modulen fortgesetzt.

Der Auftakt (Teil 5) im Jahr 2025 widmet sich dem Thema „Hormone und onkologische Erkrankungen“ und behandelt zwei zentrale Bereiche der Endokrinologie: Kontrazeption und Hormonersatztherapie. Laut Schätzungen des Robert-Koch-Instituts erhalten rund 10.000 Frauen unter 40 Jahren jedes Jahr eine onkologische Diagnose. Eine Schwangerschaft sollte in dieser Patientinnengruppe vermieden werden, da Krebstherapien häufig embryotoxisch wirken. Doch gilt die Kontrazeptionsberatung in diesem Kontext als anspruchsvoll, da Verhütungsmittel sowohl die Krebserkrankung beeinflussen als auch zu Wechselwirkungen mit der Therapie führen können. Prof. Thomas Römer beleuchtet in seinem Vortrag die besonderen Anforderungen der Kontrazeptionsberatung bei Krebs und stellt praxisorientierte Optionen vor, die sowohl die Erkrankung selbst als auch die laufende Behandlung berücksichtigen. Im Anschluss widmet sich Prof. Petra Stute der Thematik Hormonersatztherapie (HRT) bei onkologischen Patientinnen und bespricht u.a. mögliche Ausschlusskriterien für eine HRT bzw. in welchen Situationen eine HRT unter bestimmten Voraussetzungen möglich wäre.

Kontrazeption bei onkologischen Erkrankungen

Prof. Dr. med. Thomas Römer, Köln

1. Kontrazeption und Risiko für gynäkologische Karzinome
Ovarialkarzinom
Endometriumkarzinom
Mammakarzinom
2. Kontrazeption nach gynäkologischen Karzinomen
3. Kontrazeption bei nichtgynäkologischen Karzinomen
4. Kontrazeption nach nichtgynäkologischen Karzinomen

Fragerunde

HRT bei onkologischen Erkrankungen

Prof. Dr. med. Petra Stute, Bern

1. Wo liegt das Problem?
2. Mammakarzinom
3. Ovarialkarzinom
4. Endometriumkarzinom
5. Zervixkarzinom
6. Vagina-/Vulvakarzinom
7. Nicht-gynäkologische Malignome

Fragerunde

Anschließend Lernerfolgskontrolle

Exeltis Germany GmbH unterstützt diese Fortbildung mit 14.335,00 Euro.

Referentin und Referent:

Prof. Dr. med. Petra Stute

Stv. Chefärztin + Leitende Ärztin Gyn. Endokrinologie
Insel Gruppe AG
Universitätsklinik für Frauenheilkunde
Freiburgstrasse 18
CH-3010 Bern
t +41 (0)31 632 13 03
f +41 (0)31 632 13 05

Prof. Dr. med. Thomas Römer

Chefarzt der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe
Evangelisches Klinikum Köln Weyertal GmbH
Weyertal 76
50931 Köln
t +49 (0)221-479-5300
f +49 (0)221-479-5304

Anbieter:

Sanabeo Medical News | eine Unit der Adlexis GmbH
Liebherrstraße 10
80538 München
t +49 (0)89 202081616
f +49 (0)89 202081610

Wissenschaftliche Leitung: Dr. med. Jean-Louis Dumas